



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 59
Signatur: Cent. VI, 59

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Die auserwählten die ofte zu unserm Herrn Jesu die schulen
 sey in der lieb gotts ein iglich ein wunschen noch sein statt
 vor et scholt du merken zeichen da pey ein mensch mag
 merken ob er sey in d' lieb gotts

Das erst zeichen ist ein smertz das man gott gelydig hat
 mit den wartetomen od' vngangen sünden

Das drit ist ein rambenliche sin satz od' wille sünde zu meiden

Das drit ist mit gelust zu horen des gottlich wort

Das vnd ist snelligheit zu guten werken

Das fünft ist trauern in unsern neyhen vnderwertigkeit
 und freuden in unsers neyhen wollgenen diese vorgeschriben
 zeichen müzz ein anhebender mensch an im haben

Ich der selb ist ein empfiger und gertates erforschen od' bewern
 d' gewisheit von tollhothen und teglichen sünden

Das sybent ist ein public abnemen der blischen und wltlich
 beghrd und dar men bleiben

Das acht ist ein zu nemen geistlicher vbinge und der in
 awendigen sine und crefft d' sel auf nemen

Das neind ist ein fleisch behalhen d' gepott unsers Herrn
 und die zu allen zeiten betrachten

Das zehende zeichen ist offenbarind geistlich heimlich
 gotlich dmit da pey man sol erkennen das dich gott lieb hat
 die neyhen vor geschriben zeichen schult die zu nemenden
 menschen an im haben

Ich das eylft zeichen ob ein mensch bereit sey zu sterben sin

Ich das zwelft ist ober alle sein vünd **E** seinen neyhen
 lieb hat und den woll und gutlich titt

Das dreyzend ober alle nyder wertigkeit frolich vo gott
 emphe empfelt und geduldslich leydet